

PROJEKTE DES GLOBALEN LERNENS

Weltladen El Mundo Schorndorf
Stand Oktober 2018

Folgende Themen (nach Altersgruppen geordnet) bietet der Bildungsbereich des Weltladens El Mundo für Gruppen- / Klassengrößen ab ca. 15 Personen. Wir bieten die Workshops auch gerne für außerschulische Gruppen und Interessierte an.

Für die Projekte bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 30€ (für eine Doppelstunde). Veranstaltungsort ist das Globale Klassenzimmer und/ oder der Weltladen El Mundo in Schorndorf. Auf Anfrage können bestimmte Einheiten auch auf Englisch durchgeführt werden. Um eine Vertiefung in die komplexen Hintergründe und Konsequenzen des globalen Handels zu ermöglichen, empfehlen wir für die Projekte mehr Zeit - mindestens eine Doppelstunde - einzuräumen.

Oftmals können in einem Projekt ganz unterschiedliche inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen angesprochen werden, die mehr als nur ein Fach abdecken, sodass auch eine fächerübergreifende Projektorganisation möglich wäre.

Bei Interesse oder Fragen treten Sie einfach in Kontakt mit unserer Bildungsreferentin:

Anne Simmler

Weltladen El Mundo
Gottlieb-Daimler-Str. 18
73614 Schorndorf

Bürozeiten: Mo-Di: 9:00-16:00 Uhr
Telefon: +49 (0)7181 / 25 81 50
Telefax: +49 (0)7181 / 60 53 00
Email: bildung@el mundo.de

01. Weltladenerkundung

Die Welt an einem Ort:

In unserem Weltladen sind Produzenten aus mehr als 80 Ländern vertreten, zu denen wir teilweise auch persönlich in Kontakt stehen. Auf interaktive Weise machen wir uns auf Entdeckungsreise durch unsere Eine Welt und erforschen die globalen Zusammenhänge unseres lokalen Konsumverhaltens. Dabei beleuchten wir die Möglichkeiten des Fairen Handels und der Weltladearbeit als Beispiel guter Praxis im Bereich nachhaltige Entwicklung.

Alle Altersgruppen
Dauer: ca. 1,5 Stunden

EL MUNDO

WELTLADEN SCHORNDORF – www.el mundo.de
bildung@el mundo.de – 07181-258150



02. Die große Reise der Schokolade:

Vom Kakaobaum im Regenwald bis zur Schokothek in Deutschland

Besonders für Kinder ist die Reise der Schokolade ein beliebter und lebensnaher Zugang zu den komplexen ZUsammenhängen des globalen Handels. Anhand anschaulicher und interaktiver Methoden gehen wir auf die „Spurensuche“ der Schokoladenherstellung: Woher stammt Kakao? Wie und wo wird Kakao angebaut? Warum begegnen uns arbeitende Kinder auf Kakaoplantagen? Woraus besteht Schokolade? Wir hinterfragen die internationale Produktionskette von Schokolade und schauen uns Beispiele des Fairen Handels an. Dabei lernen wir die Bedeutung unseres Handelns für die Einhaltung der Rechte von Menschen, Kinder und Natur kennen.

Altersgruppe: 8-12 Jahre

Dauer: 1,5 bis 3 Stunden

» Auch als Workshop-Reihe möglich

03. Apfel trifft Mango – Vielfalt durch Streuobstwiesen

Streuobstwiesen sind ein ganz besonderes Merkmal im „Ländle“. Doch was haben sie mit Mangoanbau zu tun?

In diesem Workshop geht es einerseits darum die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen lokaler und globaler Nahrungsmittelproduktion (Anbau und Verarbeitung) anhand von Apfel und Mango zu erkunden und die Arbeits- und Lebensbedingungen in anderen Teilen der Erde kennenzulernen. Dabei erforschen wir warum es Kinderarbeit gibt und was wir für Möglichkeiten haben zur Unterstützung von Kinderrechten beizutragen. Außerdem probieren wir gerne aus, welch schmackhafte und gesunde Naschereien sich aus Äpfeln und Mangos kreieren lassen.

Altersgruppen: 8 - 12 Jahre und 13 - 16 Jahre

Dauer: 1,5 - 3 Stunden

04. Saubere Kleidung? Unser Kleiderkonsum und die weltweite Bekleidungsindustrie

Woher kommt die Kleidung, die wir täglich tragen und wie und unter welchen Bedingungen wird sie hergestellt?

Gemeinsam erkunden wir die Hintergründe der globalen Bekleidungsindustrie, den ökologischen Folgen unseres Konsums und wie unsere Kaufentscheidung mit dem Leben und der Gesundheit anderer Menschen zu tun hat. Dabei beleuchten wir konkrete und kreative Handlungsmöglichkeiten, die wir als Konsument/innen in Deutschland haben, um zu einem nachhaltigen und gerechten Zusammenleben beizutragen.

Altersgruppe: ab 12 Jahren

Dauer: 1,5 - 3 Stunden (je nach Vereinbarung)

» Auch als Workshop-Reihe möglich

05. Handys und Smartphones – Edelmetalle in unserer Technik

Was steckt eigentlich in diesen kleinen Kommunikationswundern und ständigen Begleitern des Alltags?

In diesem Projekt erkunden wir einige der vielen kleinen metallenen Einzelteile, die in unseren Handys und Smartphones stecken und entdecken wo diese herkommen. Dabei erarbeiten wir spielerisch die Zusammenhänge zwischen unserer mobilen Vernetzung, globalen Konzernen, der Arbeit in einer Mine und den Folgen für die Umwelt. Aber kommen wir überhaupt noch ohne Handy oder Smartphone aus? Das müssen wir gar nicht, denn es gibt auch Alternativen, die wir während des Projekts gemeinsam kennenlernen.

Altersgruppe: ab 12 Jahren

Dauer: 1,5 – 3 Stunden

» Auch als Workshop-Reihe/Projekt möglich

» Durchführung auf Englisch möglich

06. Mein Ökologischer Fußabdruck

Warum leben wir inzwischen im Anthropozän? Warum steigt der Meeresspiegel?

Die Gründe des Klimawandels sind bedingt durch ganz verschiedene Faktoren und die Auswirkungen des Klimawandels machen sich global sehr unterschiedlich bemerkbar. Der Ökologische Fußabdruck ermöglicht uns herauszufinden, wie unsere ganz individuelle Lebensweise zum weltweiten CO2-Ausstoß und so zum Klimawandel beiträgt. Genauso kann der Ökologische Fußabdruck uns aber auch zeigen, welche Faktoren wir ändern können, um diesen Fußabdruck zu verkleinern. Anhand partizipativer Methoden erarbeiten wir eine gedankliche Vernetzung der Themen: Konsum – globale Produktionsketten – Klimawandel und dessen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt. Wir beleuchten anschließend Lösungsversuche und Handlungsmöglichkeit sowohl auf internationaler als auch auf persönlicher Ebene.

Altersgruppe: ab 12 Jahren

Dauer: 1,5 – 3 Stunden

» Auch als Workshop-Reihe möglich

07. Alltag Flucht und Asyl

Dieses Projekt widmet sich der aktuellen Situation rund um Flucht und Asyl in der Welt mit Fokus auf den Fall Deutschland.

Die Teilnehmenden lernen anhand partizipativer Methoden Begrifflichkeiten rund um das Thema ebenso wie die aktuellen Fluchtdynamiken kennen. Das Hinterfragen der Fluchtursachen und wie diese möglicherweise mit dem eigenen Leben und Verhalten zu tun haben ist genauso Teil der Einheit, wie das spielerische Kennenlernen von (alternativen) Handlungsmöglichkeiten und der Bedeutung von Toleranz und Gastfreundschaft.

Altersgruppe: ab 12 Jahren

Dauer: 1,5- 3 Stunden (je nach Vereinbarung)
 » Auch als Workshop-Reihe möglich

08. Weltverteilungsspiel

Die Verteilung der Weltbevölkerung, der weltweite Energieverbrauch, Flüchtlingsströme ...

Diese und weitere komplexe Themen unserer Globalisierung sind Teil unseres Alltags und doch sehr abstrakt. Das Weltverteilungsspiel stellt Zusammenhänge her und ermöglicht einen praktischen Zugang zu globalen Themen. Durch den Einsatz einer riesigen, begehbaren Weltkarte und einer interaktiven Methode können wir globale Verteilungen sichtbar machen und Bezüge zu unserem Alltag herstellen.

Alle Altersgruppen
 Dauer: 45 min. – 1,5 Stunden
 » Bezüge zu unterschiedlichen Themen sind möglich

09. Kolonialmacht Deutschland – Erinnern und Vergessen

In diesem Projekt geht es um die kritische Reflexion der kolonialen Vergangenheit Deutschlands auf dem afrikanischen Kontinent.

In diesem Projekt geht es um die kritische Reflexion der kolonialen Vergangenheit Deutschlands auf dem afrikanischen Kontinent. Dabei werden aktiv anhand von Text-, Ton- und Bildarbeit einerseits die vergangenen Auswirkungen des deutschen Kolonialismus und andererseits Kontinuitäten dessen in unserem heutigen Leben hinterfragt. Für das Projekt gibt es verschiedene Exkursmöglichkeiten zu Welthandel, öffentlichen Erinnern der deutschen Kolonialgeschichte sowie Alltagsrassismus.

Altersgruppe: ab 14 Jahren
 Dauer: (1,5 –) 3 Stunden
 » Auch als Workshop-Reihe möglich

10. Planspiel Gemeinwohl-Ökonomie

Was ist Ziel und Zweck des Wirtschaftens? Passen Gemeinwohl und Ökonomie zusammen?

Wir schlüpfen in die Rolle konkurrierender Schokoladenfirmen und entscheiden über soziale und ökonomische Aspekte im Herstellungsprozess. Gemeinsam erarbeiten wir Lösungsansätze für ein gemeinwohlorientiertes Wirtschaftssystem und setzen diese in der 2. Runde des Planspiels um. Anschließend lernen wir Gemeinwohlökonomie genauer kennen und setzen uns damit auseinander, was der Faire Handel zu einer gerechteren Wirtschaftsstruktur beitragen kann.

Altersgruppe: Ab Klasse 9
 Dauer: 2,5 – 4 Stunden
 » Ohne Planspiel auch ab 1,5 Stunden möglich